

3. Benefizkonzert zu Gunsten der Schweizerischen Pädiatrischen Onkologie Gruppe SPOG

Autor(en): **Ruch, Christoph**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2016)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-954474>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3. Benefizkonzert zu Gunsten der Schweizerischen Pädiatrischen Onkologie Gruppe SPOG

Am 11. Juni 2016 um 17.00 Uhr singen die Chöre Kinderchor Ittigen, BOLLITT'o misto, Chiao-Ai Chor, MELOS-CHOR und U-Chor aus Bern in der Französischen Kirche in Bern zu Gunsten der Schweizerischen Pädiatrischen Onkologie Gruppe SPOG.

Die SPOG ist ein Verein mit dem Ziel, die klinische, das heisst direkt patientenbezogene Kinderkrebsforschung zu fördern. Ihre Mitglieder sind Schweizerische Spitalabteilungen, welche Kinder und Jugendliche mit Krebs und Blutkrankheiten betreuen. Sie befinden sich an den Universitätsspitalern in Bern, Basel, Zürich, Lausanne und Genf und den Kinderspitalern St. Gallen, Luzern, Aarau und Bellinzona. Weitere Mitglieder sind das Schweizerische Kinderkrebsregister sowie Vertreter der Kinderchirurgie, der Radiologie und der Pathologie. Die SPOG ist schweizweit engagiert und pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit international führenden Forschungsgruppen.

Zur Unterstützung dieser Organisation haben sich im Juni 2012 vier Chöre aus der Stadt und der Region Bern zu einem ersten Benefizkonzert zusammengeschlossen. Beim zweiten Benefizkonzert im Juni 2014 und nun auch beim dritten wirken fünf Chöre mit.

Der Kinderchor Ittigen wird von Rosmarie Wieland betreut und von Pia Infanger musikalisch geleitet. Das Ziel ist es, singbegeisterte Kinder zu fördern und ihre Freude an der Musik zu unterstützen. Die Kinder lernen sowohl traditionelle als auch aktuell bekannte Kinderlieder in einer gemütlichen und fröhlichen Atmosphäre.

Der Chor BOLLITT'o misto entstand im Jahr 2013 aus den Gemischten Chören Bolligen und Ittigen. Er öffnet sich für weitere Sängerinnen und Sänger. Auch temporäre Einsätze sind möglich. Unter der Leitung von Paul Hirt

singen die rund 35 Sängerinnen und Sänger Lieder in allen Stilrichtungen und in verschiedenen Sprachen.

Der Chiao-Ai Chor wurde im Jahr 2000

in Bern gegründet. Die beiden chinesischen Wörter «Chiao» und «Ai» bedeuten «Übersee» und «Liebe» und drücken somit die Liebe der Chinesen in fernen Ländern aus. Unter der musikalischen Leitung von Frau I-Mei Lu, welche in Taiwan geboren wurde, singen die rund 25 Sängerinnen und Sänger aus den verschiedensten Ländern Ostasiens und der Schweiz. Seit 2003 fördert der Chor zudem den Ost-West-Kulturaustausch, indem er aktiv an Anlässen von Schweizer Chören teilnimmt. «Wir freuen uns, mit den Flügeln der Lieder eine Brücke zwischen Kulturen zu bauen.» Seit 2007 ist der Chor Mitglied der Chorvereinigung Bern und Umgebung.

Der MELOS-CHOR BERN (MCB) ist im Jahr 1986 aus dem Männerchor Berner Liederkranz Konkordia entstanden, als dieser mit dem Zuzug von Frauen einen gemischten Chor gründete. Den heutigen Namen erhielt der Chor jedoch erst im Jahr 1992. Heute ist er ein Chor mit rund 30 aktiven Sängerinnen und Sängern – zurzeit verstärkt mit 15 ProjektsängerInnen –, die unter der Leitung von Stephan Dübi Krneta sowohl klassische Chorliteratur interpretieren, aber auch Volkslieder und Werke aus der Unterhaltungsmusik mit Schwung vortragen.

Der Unterhaltungschor Bern, bekannt als U-Chor Bern, wurde 1979 in Köniz gegründet. Die Initianten hatten den Wunsch, den traditionellen Chorgesang in Richtung Unterhaltungsmusik zu öffnen und die Lieder instrumental zu begleiten. Seit Juli 2014 prägt der Dirigent Matteo Pastorello das umfangreiche Repertoire des U-Chors. Rund 40 Sängerinnen und Sänger präsentieren Melodien aus Film und Musical, Hits und Evergreens, Swing und Jazz, deutsche Schlager, Volkslieder und Lieder in Berndeutsch.

Alle Sängerinnen und Sänger der fünf Chöre sowie die Organisatoren der SPOG erwarten ein zahlreiches Publikum. Eintritt frei, Kollekte.

Christoph Ruch (Präsident MCB)

